

Tasche - welche benutzt ihr?

Beitrag von „NeuRef“ vom 11. September 2008 08:59

Hallo,

bin nun im Ref und habe schnell gemerkt, dass meine Tasche zu klein ist. Brauche nun eine neue Tasche und bin über Empfehlungen dankbar.

Ob es eine "typische" Lehrertasche werden soll oder eine Notebooktasche oder ähnliches weiß ich nicht... Sie sollte nur groß und Platz für einen breiten Ordner und "Kleinkram" (Kreide, Handy, Stifte, Schlüssel usw.) bieten.

Wer hat Empfehlungen für mich? Habe mir schon die Planentasche von Timetex angesehen oder die Taschen von Kipling....

Vielen Dank im Voraus

Grüße

NeuRef

Beitrag von „julia242“ vom 11. September 2008 09:05

ich benutze eine ganz normale, jedoch recht große braune handtasche / umhängetasche aus leder von s.oliver.

ich stehe nicht so auf die "typischen" lehrertaschen und rucksäcke oder taschen a la eastpak
find ich auch nicht mehr angebracht...

Beitrag von „Friesin“ vom 11. September 2008 10:03

Ich beginne das neue Schuljahr mit einer Tasche aus dem Kunstversand, weil die immer so viel gut aufgeteilten Platz für Kleinteile haben.

Ich habe das größere Exemplar.

Leder wäre mir zu schwer.

Guckst du hier:

Beitrag von „ellilu“ vom 11. September 2008 11:47

habe "Alley Oop" von Tatonka. Optisch sehr schick, in verschiedenen Größen bestellbar.

grußle

Beitrag von „manur“ vom 11. September 2008 12:48

wir in der Schweiz benutzen oft die Taschen von Freitag. viele Modelle in verschiedenen Grössen auf <http://www.freitag.ch>

Beitrag von „milliethehorse“ vom 11. September 2008 13:05

Habe eine Schultertasche von Eastpack, die die noch nen Reißverschluß zum vergrößern haben. Da geht erstaunlich viel rein (ein breiter Ordner plus Schulbücher, Mäppchen, Terminplaner und was frau sonst noch so braucht) und sie ist super robust. Und auch das Muster (pink mit grün, weiß und rot) sorgt immer wieder für Lob bzw. Gesprächsstoff:)

Beitrag von „CKR“ vom 11. September 2008 15:53

DA ich immer mit dem Rad fahre, nutze ich eine Office Bag von Ortlieb. Die kann ich an den Gepäckträger schnallen und in der Schule wie eine normale Tasche nutzen. Wasserdicht ist sie obendrein.

Beitrag von „Gela“ vom 11. September 2008 16:43

Ich nehme einen Samsonite Aktenkoffer. Da passt viel rein, es diszipliniert mich aber auch, nicht zu viel unnützen Kram mitzunehmen. Ist außerdem höchst praktisch im Klassenzimmer, wenn ich den aufklappe, sieht kein Sch, was ich da drin mache 😊

Ist außerdem sehr hilfreich, wenn ich die Pausenhallentreppe rauflaufen will und alle Sch unserer Schule kommen mir entgegen 😊 Schön hart 😊

Noch ein Vorteil: Er bleibt stehen und kippt nicht um nach einer gewissen Benutzungsdauer, wie es die Ledertaschen immer machen.

Viel Spaß beim Aussuchen

Gela

Beitrag von „rudolf49“ vom 11. September 2008 20:52

nutze ich seit dem Sommer die gleiche Tasche, wunderbar. Vorher hatte ich immer einen Rucksack auf dem Buckel, war auch sehr praktisch, aber gerade im Sommer etwas schweißtreibend.

Beitrag von „Aktenklammer“ vom 11. September 2008 22:37

Ich habe eine große Tasche von Vaude, damit bin ich sehr zufrieden.

Beitrag von „Hawkeye“ vom 11. September 2008 22:49

Zitat

Original von NeuRef

Hallo,

bin nun im Ref und habe schnell gemerkt, dass meine Tasche zu klein ist.

ich persönlich habe nach 10 Jahren schuldienst festgestellt, dass große taschen bei mir eher dazu führen, dass ich unendlich viel zeug mit schleppen, was ich gar nicht brauche. bin so z.B. dazu übergegangen, die schulbücher für mich selbst zu besorgen und dann in der schule einen satz aus der schülerbücherei im fach zu bunkern - erleichtert enorm.

bin daher seit 2 Jahren auf taschen von [tausche-tasche](#) (nomadin heißt mein exemplar, gibts auch in größer) umgestiegen. find ich geil und erinnert mich immer an meine lieblingsstadt berlin ;).

grüße

h.

Beitrag von „*Andi***“ vom 12. September 2008 16:58**

...und ich find's einfach manchmal nur lustig, über was man sich am Anfang alles nen Kopf machen kann... :D. Es ist ne TASCHE! Geh und kauf dir eine, die dir gefällt!

Andi

Beitrag von „Hermine“ vom 12. September 2008 18:18

Nachdem ich mit meiner Umhängetasche immer Verspannungen in der Schulter bekommen habe, wurde einfach ein relativ großer Rucksack aus dem nächsten Kaufhaus besorgt. Der ist im Gegensatz zu den bisher ausprobierten Umhängetaschen auch erstaunlich stabil und ich trage ihn trotzdem auch nicht knapp über den Kniekehlen ;), sondern möglichst beidseitig, manchmal auch nur über einer Schulter- die Verspannungen sind trotzdem weg.

Liebe Grüße

Hermine

Beitrag von „Raket-O-Katz“ vom 12. September 2008 18:52

In unserem Kollegium werden Rollkoffer immer beliebter. Ich frage mich allerdings, was in aller Welt die Rollkoffer-Kollegen mitschleppen, um diese nicht gerade kleinen Dinger so prall zu füllen, wie man bei uns sehen kann. Man mag es mir übelnehmen, aber ich finde Rollkoffer total albern und kann mir jedes Mal nur knapp ein "Flug 573 nach Pisa ready for boarding" verkneifen. Sicherlich mag dieses Modell eine gute Alternative für Menschen mit Rückenbeschwerden ob schwerer Taschen sein, aber andererseits zwingen einen - wie schon von anderen weiter oben erwähnt - andere Modelle zum überlegen, was man wirklich braucht.

Ich habe gründlich entrümpelt und komme mit einer optisch netten und etwas schickeren Stofftasche aus. 

Grüße vom
Raket-O-Katz

Beitrag von „CKR“ vom 12. September 2008 19:45

Zitat

*Original von ***Andi****

...und ich find's einfach manchmal nur lustig, über was man sich am Anfang alles nen Kopf machen kann... :D. Es ist ne TASCHE! Geh und kauf dir eine, die dir gefällt!
Andi

Neeeeeeeeeeeeee, so einfach ist das nun auch wieder nicht. Ich habe auch lange überlegt und gesucht. So eine Tasche hat nämlich unterschiedliche Kriterien zu erfüllen:

- Größe (es muss alles reingehen)
- Unterteilungen (um Ordnung zu halten)
- Tragekomfort (in der Schule UND (!) auf dem Rad)
- Optik

Da kann man sich nicht einfach irgendeine Tasche im Laden um die Ecke kaufen. Schließlich braucht man sie jeden Tag und muss damit zufrieden sein.

Beitrag von „sina“ vom 12. September 2008 20:03

Hi!

Nachdem zwei eher günstige Taschen nach ca. 2 Jahren kaputt waren, habe ich jetzt eine von aunts and uncles. Ich finde sie super praktisch, da sie bei wenig Gepäck recht schmal ist, aber doch zwei Ordner in sie reinpassen. Außerdem hat sie eine tolle Aufteilung.

Sie heißt Brad 

Bei Google kannst du ganz leicht ein paar Bilder von der Tasche finden - der Link funktioniert einfach nicht.

Grüße

Sina

Beitrag von „Raket-O-Katz“ vom 13. September 2008 12:42

@ sina:

Danke für den Hinweis! Ich bin via Google bei bag-it.de gelandet und habe mir just das Programm von "aunts and uncles" angesehen. Mensch, da werde ich noch schwach... Genau mein Geschmack diese Taschen. 

Grüße vom
Raket-O-Katz

Beitrag von „Mikael“ vom 13. September 2008 16:33

Ich kann empfehlen:

Einen geräumigen Notebook-Rucksack. Das passt alles rein, die sind stabil und wunderbar für den Rücken!

Gruß!

Beitrag von „Referendarin“ vom 13. September 2008 21:44

Zitat

*Original von ***Andi****

...und ich find's einfach manchmal nur lustig, über was man sich am Anfang alles nen Kopf machen kann... :D. Es ist ne TASCHE! Geh und kauf dir eine, die dir gefällt!
Andi

Naja, die Frage ist schon berechtigt, zumal man doch so einiges mit sich rumschleppt. Alleine Stapel von 30 Klassenarbeitsheften neben den normalen Büchern sprengen irgendwann fast jede Tasche.

Ich benutze meist eine Schultasche und noch eine riesige Umhängetasche (kaufe immer die größte, die ich grade bekommen kann) und die Taschen gehen leider meist schon nach kurzer Zeit kaputt. Selbst hochwertige Schultaschen halten bei mir meist nur 1 Jahr und dann verabschieden sich die Umhängegurte oder Griffe.

Beitrag von „Steffchen79“ vom 14. September 2008 09:06

Ich hab den Messenger 4 von Logstoff....sehr stylisch und funktional in einem 😊

Beitrag von „*mariposa*“ vom 14. September 2008 09:23

Flinde das schon eine berechtigte Frage, zumla man ja gerade beim Berufseinstieg schon sehr mit der Organisation seiner Arbeit beschäftigt ist.

Und wenn einem dann in den Unterrichtsbesuchen vielleicht auch noch irgendwann mal angekreidet wurde, dass man zulange in der Tasche rumgekramt hat, 😞

Ich habe einige Taschen ausprobiert und bin jetzt mit einer großen Messenger-Planentasche von Vaude sehr glücklich, Oskar ist glaube ich ihr Name :P.

Sie ist sogar wasserdicht und hat einen Bauchgurt, sodass man sie sogar nutzen kann wenn man mit dem Fahrrad anreist. Ich glaube, sie ist auch ursprünglich speziell für Fahrradfahrer konstruiert.

Der Platz reicht mir zu 99% aus, auch wenn man einen 8-Stunden-Tag hat. Die Aufteilung finde ich auch sehr vorteilhaft.

Klassenarbeiten kommen bei mir sowieso in eine extra Tasche.

Ein weiterer Vorteil ist die herausnehmbare Laptoptasche, sodass man problemlos auch mal das Lappi mit in die Schule nehmen kann, ohne direkt wieder eine weitere Tasche mit sich herumzuschleppen.

Bin wirklich sehr zufrieden und habe nach einigen Fehlversuchen nun endlich meine optimale Schultasche gefunden 

Beitrag von „Aktenklammer“ vom 14. September 2008 10:11

Zitat

*Original von *mariposa**

bin jetzt mit einer großen Messenger-Planentasche von Vaude sehr glücklich, Oskar ist glaube ich ihr Name :P.

Genau die habe ich auch! Mir fiel der Name nicht mehr ein.

Ich finde sie auch genau richtig, nachdem mir eine alte Unitasche und auch die große Lehrertasche von ?? (diese doppelseitigen) gerissen sind. Alles passt rein, man findet es wieder und man kann es gut tragen!

Beitrag von „NeuRef“ vom 14. September 2008 12:14

Hallo,

danke für eure Beiträge.

Habe mir die Tipps angesehen und habe mal einige in die engere Auswahl genommen:

Vaude "Gustav" (die Oskar ist mir zu klein), die Planentasche von Timetex oder die Aunts&Uncles "Alan" oder "Brad". Werde mir vielleicht die Taschen mal im Geschäft anschauen und dann entscheiden.

Die Aunts&Uncles Taschen preislich sehr hoch sind, aber wohl diesen auch wert sind...frage mich nur, ob ich mit 30 Jahren der Typ bin für eine typische Lehrertasche...andererseits habe

viele Kollegen diese typischen Lehrertaschen und sicher nicht, weil sie unpraktisch sind 😊

Grüße

NeuRef

Beitrag von „Tiggy02“ vom 14. September 2008 12:35

Ich hab mir auch eine von Vaude geholt und zwar die "Robbin".
Sie ist klasse und man hat wirklich genügend Platz.

Beitrag von „Djino“ vom 14. September 2008 17:29

Tschuldigung, ich werd' mal kurz bitterböse.

Zitat

Raket-O-Katz schrieb:

In unserem Kollegium werden Rollkoffer immer beliebter.

Wenn man sich die Altersstruktur der Schulen so ansieht (und darüber nachdenkt, wie lange wir "jüngeren" wahrscheinlich vor den Klassen "stehen" werden), dann wäre ein angebrachter Tipp vielleicht nicht der **Rollkoffer**, sondern der **Rollator**... Der hat auch einen Stahlkorb vorne dran, damit kann man prima seine Materialien transportieren...

Nun gut, werden wir wieder ernst: Ich habe mich jahrelang geweigert, ständig mit Tasche durch die Gegend zu rennen. Was ich für die jeweilige Stunde brauchte (Buch und Kalender, mehr oder weniger), habe ich in die Klasse mitgenommen, der Rest verblieb im Lehrerzimmer - das System belastet die Tasche weniger und vor allem auch den Rücken. Da kann man dann auch fast jede Tasche verwenden...

Mittlerweile habe ich eine Tasche von Hamosons ([die hier](#)), die ich überall mit hinschleppe. Da ist man dann für alle Eventualitäten gerüstet (lies: man schleppt einen Haufen Kram mit sich rum, den man in den seltensten Fällen benötigt).

Beitrag von „Micky“ vom 14. September 2008 17:39

ich bin mit ner 08/15-Lehrertasche von Kaufhof zufrieden.

Alles, was viel Platz wegnimmt (Bücher, die ich nem Kollegen leihe, Klausuren etc.) kommt in ne Extra-Tüte. ich habe das glück, vor der Schule parken zu können

Beitrag von „Raket-O-Katz“ vom 16. September 2008 22:06

Lieber Bear,

Zitat

Original von Bear

... dann wäre ein angebrachter Tipp vielleicht nicht der **Rollkoffer**, sondern der **Rollator**... Der hat auch einen Stahlkorb vorne dran, damit kann man prima seine Materialien transportieren....

Schaust Du hier:

[Blockierte Grafik: <http://www.timetex.de/img/Lastesel2K%F6rbe.jpg>]

Gibt es also schon! *schauder*

Noch tragende Grüße vom

Raket-O-Katz

Beitrag von „Dalyna“ vom 17. September 2008 17:45

Nachdem ich mich schon gefühlt habe wie der Schultaschenmörder und keine Tasche länger als ein halbes Jahr gehalten hat, hab ich nach dem Ref ein wenig Zeit in die suche iunvestiert, im Nrtz gesucht, im Tschengeschäft in der stadt, etc. Ich hatte eine gewisse Vorstellung, was mir gefallen könnte und was ich brauche. Ab und zu brqauch ich zwar für Hefte einsammeln und so Kram immer noch eine zusätzliche Stofftasche, aber das geht. Außerdem sortier ich in der schule immer um, damit ich nicht den ganzen Tag alles durch die Gänge schleppen.

Mein Fazit: Aunts and Uncles. Bei mir wurde es Olli. Allerdings find ich den gerade im Netz nicht mehr. Hab die Tasche dann aber auch im Laden um die Ecke gekauft, weil die eben zufälligerweise, als ich mich im Grunde schon für Aunts and Uncles entschieden hatte, diverse Taschen von denen da hatten und mir aus dem anderen Geschäft dann noch modelle habe bringen lassen, um meine Auswahl zu vergrößern und zu erleichtern.

Beitrag von „mariechen“ vom 17. September 2008 22:54

Ich habe mir vor kurzer Zeit eine Tasche von Crumpler gekauft.
Sollen sehr robust sein. Sie heißt Sticky Date und bietet eine Menge Platz!

mariechen

Beitrag von „hagbard“ vom 19. September 2008 20:25

Ich habe mir eine Tasche von "Freitag" gegönnt. (sind die aus den LKW Planen) das größte Modell, welches es gibt.
Geht alles suuuuuuper rein. Sogar Ordner ...
Und das Teil ist so strapazierfähig, dass ich es auch in den "Ecke feuern" kann ☺ oder natürlich auch immer auf den Boden stellen
schau dich doch sonst mal da um.

Beitrag von „Finchen“ vom 20. September 2008 11:08

Zitat

Original von mariechen

Ich habe mir vor kurzer Zeit eine Tasche von Crumpler gekauft.
Sollen sehr robust sein. Sie heißt Sticky Date und bietet eine Menge Platz!

mariechen

Die habe ich auch seit über einem Jahr uns bin vollkommen zufrieden damit. Sie ist riesig groß, total robust und lässt sich gut tragen.

Beitrag von „*mariposa*“ vom 20. September 2008 14:33

Ah ja, Crumpler kenne ich doch auch 

Die Rucksäcke und Taschen sind eigentlich für umfangreichere Fotoausrüstungen gedacht und genießen einen sehr guten Ruf. Ich habe selber einen Crumpler-Rucksack für meine Kamera und bin absolut begeistert. Bequem, endlos robust, wasserabweisend, sehr gutes Platzangebot, und es gibt auch Modelle mit herausnehmbarer Laptop-Tasche.

Ich kann die Crumpler-Sachen also auch empfehlen 

Beitrag von „Nuki“ vom 21. September 2008 10:49

Ich habe eine dunkelblaue Ledertasche von Timetex. Ich finde die super, weil im Notfall auch mal viel reinpasst. Es ist doch immer wieder so, dass ich mal einen Ordner mit heim nehme oder die Hefte und nicht immer noch x extra Taschen haben mag. Allerdings muss man schon auch aufpassen, dass man sich nicht zu viel einpackt. Aber gut zu wissen das man könnte 

Beitrag von „Panama“ vom 21. September 2008 20:14

Ich habe auch ewig gesucht und hab dann eine Umhängetasche von Fossil genommen. "Messenger Bag" mit Laptopfach zum rausnehmen. Sie ist super stabil, passt alles rein. Vor allen Dingen haben Dinge wie Geldbeutel, Handy und Kleinkram alle noch ein extra-Fach. Endlich keibn Chaos mehr 

Panama

Beitrag von „NeuRef“ vom 16. Oktober 2008 14:05

Danke für eure Beiträge.

Die Aunts&Uncles war mir mit Laptop und Büchern zu schwer und kaum noch zu tragen. Schade, denn sie gefiel mir sehr gut. Da ich am Wochenende pendel, will ich nicht auf den Laptop oder Ordner verzichten.

Daher habe ich mich nun für die "Gustav" von Vaude entschieden. Finde sie klasse, denn es passt alles rein und auch der Platz für Kleinkram reicht aus.

Leider hatte das Geschäft die Tasche nur in Orange oder Oliv. Und ich musste von meiner Lieblingsfarbe blau abweichen  Mit Orange kommt wenigstens bei dem miesen Wetter gute Laune auf und ich konnte sie sofort mit nach Hause nehmen. Morgen werde ich sie an meinem vollsten bzw. längsten Tag testen.

Grüße
NeuRef

Beitrag von „Friesin“ vom 26. Oktober 2008 12:18

weiß jemand einen Link für diese Trolleys in Aktentaschenform ??

Beitrag von „inschra“ vom 26. Oktober 2008 21:24

Ja die gibts z.B. hier: <http://www.timetex.de/>

Beitrag von „Hanssel“ vom 27. Oktober 2008 17:37

Ich bin mit meiner relativ neuen Tasche von Wenger bisher sehr zufrieden, die sollte es bis zur Pensionierung machen ;). Sie gilt zwar als Notebooktasche, ist aber viel geräumiger, vielfach unterteilt, es passt entsprechend dem Typ natürlich ein Laptop rein (15").

Beitrag von „Anma“ vom 27. Oktober 2008 17:44

Also ich hab mich ja von der Optik her in die Taschen von "aunts and uncles" verliebt...
Hat hier vielleicht jemand schon Erfahrungen damit gemacht??? Vielleicht auch mit einem bestimmten Modell.

Für jeden Tipp wäre ich dankbar!

Beitrag von „DO_It“ vom 27. Oktober 2008 19:22

Ich benutze die Quercase III Tasche von <http://www.quer-bags.de> und kann sie nur wärmstens empfehlen!!!

VLG DO_it

Beitrag von „Dalyna“ vom 27. Oktober 2008 21:27

Aunts and Uncles Olli!!!!

Die erste Tasche, die bei mir länger als ein Jahr hält, viel Platz bietet, immer wieder schön aussieht, in die Ecke pfeffern auch mal überlebt, ein Laptopfach für den Bedarf hat, viele, gut anwendbare kleinere Fächer und zwei große Fächer für Bücher und sonstige Unterlagen und und....

Bin sehr zufrieden damit, auch wenn ich zum Hefte einsammeln oder so dann doch meistens noch eine Stofftasche dabei hab, weil bei allem Platz Olli sonst trotzdem zu schwer wird 😊

Edit: Tippfehler nerven mich!